

Gesetzliche Angaben zum Beteiligungsangebot an der
IR neunzehn der C&P GmbH & Co KG

immorealisation19

4. NACHTRAG

zum Kapitalmarktprospekt vom 31.08.2018 zum Beteiligungsangebot an der
IR neunzehn der C&P GmbH & Co KG

4. Nachtrag

**zum Kapitalmarktprospekt vom 31.08.2018
nach dem Kapitalmarktgesetz (Schema C und D)
über das öffentliche Angebot einer Beteiligung über die Treuhänderin
als Kommanditist der IR neunzehn der C&P GmbH & Co KG
vom 29.11.2019**

Dieser 4. Prospektnachtrag (der „4. Nachtrag“) stellt einen Nachtrag gemäß § 6 Kapitalmarktgesetz („KMG“) dar und sollte in Verbindung mit dem Prospekt vom 31.08.2018 („Original-Prospekt“), dem richtiggestellten 1. Prospektnachtrag vom 20.11.2018, dem 2. Prospektnachtrag vom 04.06.2019 und dem richtiggestellten 3. Prospektnachtrag vom 09.07.2019 gelesen werden (der Original-Prospekt gemeinsam mit dem 1. Nachtrag, dem 2. Nachtrag, dem 3. Nachtrag und dem 4. Nachtrag nunmehr der „Prospekt“). Die übrigen im 4. Nachtrag verwendeten Definitionen und Abkürzungen haben dieselbe Bedeutung wie im Original-Prospekt.

Der Original-Prospekt wurde von der ECOVIS Austria Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsges.m.b.H., FN 32588 z, Schmalzhofgasse 4, 1060 Wien („Prospektkontrollor“) gemäß § 8 Abs. 2 KMG kontrolliert und am 05.09.2018 durch unentgeltliche Bereithaltung in gedruckter Form, an der Geschäftsadresse der IR neunzehn der C&P GmbH & Co KG, Brauquartier 2, 8055 Graz, und zusätzlich auf der Internet-Seite der Emittentin (www.cp-ag.at/anleger/ir19) veröffentlicht. Die Hinweisbekanntmachung im Amtsblatt zur Wiener Zeitung erfolgte am 05.09.2018.

Die von der Emittentin richtiggestellte und vom Prospektkontrollor kontrollierte Fassung des 1. Prospektnachtrages zum Kapitalmarktprospekt (Original-Prospekt) über das öffentliche Angebot einer Beteiligung über die Treuhänderin als Kommanditist der IR neunzehn der C&P GmbH & Co KG, wurde am 21.11.2018 veröffentlicht und an die Meldestelle bei der Oesterreichischen Kontrollbank Aktiengesellschaft („OeKB“) übermittelt. Der vom Prospektkontrollor kontrollierte 2. Prospektnachtrag wurde am 04.06.2019 gemäß den Bestimmungen des KMG, durch unentgeltliche Bereithaltung in gedruckter Form, an der Geschäftsadresse der IR neunzehn der C&P GmbH & Co KG veröffentlicht sowie bei der Oesterreichischen Kontrollbank Aktiengesellschaft („OeKB“) als Meldestelle hinterlegt. Der von der Emittentin richtiggestellte und vom Prospektkontrollor kontrollierte 3. Prospektnachtrag wurde am 09.07.2019 gemäß den Bestimmungen des KMG, durch unentgeltliche Bereithaltung in gedruckter Form, an der Geschäftsadresse der IR neunzehn der C&P GmbH & Co KG veröffentlicht sowie bei der Oesterreichischen Kontrollbank Aktiengesellschaft („OeKB“) als Meldestelle hinterlegt.

Der vom Prospektkontrollor kontrollierte 4. Nachtrag wird am 29.11.2019 gemäß den Bestimmungen des KMG, durch unentgeltliche Bereithaltung in gedruckter Form, an der Geschäftsadresse der IR neunzehn der C&P GmbH & Co KG veröffentlicht sowie bei der Oesterreichischen Kontrollbank Aktiengesellschaft („OeKB“) als Meldestelle hinterlegt. Zusätzlich wurde der 4. Nachtrag einschließlich des Original-Prospektes, des 1. Nachtrages, des 2. Nachtrages sowie des 3. Nachtrages auf der Internetseite der Emittentin (www.cp-ag.at/anleger/ir19) veröffentlicht.

Dieser 4. Nachtrag stellt weder ein Angebot noch eine Einladung zur Angebotsstellung, zum Kauf oder zur Zeichnung oder zum Verkauf von Veranlagungen, dar.

Im Falle von Widersprüchlichkeiten zwischen dem 4. Nachtrag und Angaben im Original-Prospekt sowie im 1. Prospektnachtrag, 2. Prospektnachtrag und 3. Prospektnachtrag gelten die Angaben des 4. Nachtrages.

Angaben des vorliegenden 4. Nachtrages, die wichtige neue Umstände oder wesentliche Unrichtigkeiten in Bezug auf die im Original-Prospekt enthaltenen Angaben betreffen und die Beurteilung der vom Original-Prospekt erfassten Veranlagungen gemäß § 6 KMG beeinflussen könnten, berechtigen Anleger, die nach dem Eintritt eines solchen Umstandes oder einer solchen Unrichtigkeit bzw. einer solchen Ungenauigkeit aber vor Veröffentlichung des darauf bezogenen Prospektnachtrages bereits einen Erwerb oder eine Zeichnung der Wertpapiere zugesagt haben, ihre Zusagen innerhalb einer Frist von zwei Bankarbeitstagen nach der Veröffentlichung dieses 4. Nachtrages zurückzuziehen. Handelt es sich bei den Anlegern um

Verbraucher im Sinne von § 1 Abs. 1 Z 2 Konsumentenschutzgesetz (BGBl 1979/140 idgF), so steht das Recht auf Zurückziehung sieben Arbeitstage nach Veröffentlichung des 4. Nachtrages zu (§ 6 Abs. 2 KMG).

Graz, 29.11.2019

Wichtige neue Umstände

Die folgenden wichtigen neuen Umstände, die im Zusammenhang mit Informationen im Originalprospekt geeignet sind, die Beurteilung der Veranlagungen zu beeinflussen, wurden festgestellt:

1 Projekt Krichbaumgasse 7-7A, 1120 Wien

Die Emittentin hat mit Kauf- und Abtretungsvertrag mit der Strenia engineering & invest GmbH, FN 416528 t, vom 28.11.2019 sämtliche Geschäftsanteile der Krichbaumgasse 7-7A Alpha Immobilienentwicklungs GmbH zu einem Kaufpreis von EUR 10.000,- erworben. Der Kaufpreis ist binnen einer Woche nach Eintritt der Aufschiebenden Bedingung (wie untenstehend mit Anführungszeichen und Fettdruck definiert) zur Zahlung fällig.

Darüber hinaus haben die Emittentin gemeinsam mit C&P Asset Österreich GmbH, FN 349672 z, als Käuferinnen mit Kauf- und Abtretungsvertrag vom 28.11.2019 mit der Strenia engineering & invest GmbH, FN 416528t, und der SPB Beteiligungsverwaltung GmbH, FN 454385p, als Verkäuferinnen, sämtliche Kommanditanteile an der Krichbaumgasse 7-7A Alpha Immobilienentwicklungs GmbH & Co KG zu einem Kaufpreis von EUR 724.367,10 erworben. Der Emittentin stehen aus dem Kaufvertrag Kommanditanteile zu, die einem Haftkapital von EUR 900, der C&P Asset Österreich GmbH stehen aus dem Kaufvertrag Kommanditanteile zu, die einem Haftkapital von EUR 100 entsprechen.

Die Käuferinnen sind zusätzlich verpflichtet, der Krichbaumgasse 7-7A Alpha Immobilienentwicklungs GmbH & Co KG Barmittel in Höhe von EUR 2.568.206,03 zur Rückzahlung eines Darlehens zur Verfügung zu stellen. Der Kaufpreis sowie die Barmittel, sohin ein Betrag in Höhe von EUR 3.292.573,13, sind binnen einer Woche nach Eintritt der Aufschiebenden Bedingung (wie untenstehend mit Anführungszeichen und Fettdruck definiert) zzgl Zinsen in Höhe von EUR 210,14/Tag zur Zahlung fällig.

Nach Durchführung der Kaufverträge hält die Emittentin somit 100% der Geschäftsanteile an der Krichbaumgasse 7-7A Alpha Immobilienentwicklungs GmbH und 90% der Kommanditanteile an der Krichbaumgasse 7-7A Alpha Immobilienentwicklungs GmbH & Co KG.

Die Kaufverträge stehen jeweils unter der aufschiebenden Bedingung der Verbücherung der Grundstückszusammenlegung der Grundstücke Nr .271, EZ 210, KG 01305 Meidling (Krichbaumgasse 7A) und Nr .153/7, EZ 238, KG 01305 Meidling (Krichbaumgasse 7) (die "**Aufschiebende Bedingung**"). Die Emittentin geht davon aus, dass diese Bedingung im Februar 2020 eintreten wird oder sämtliche Parteien des Kaufvertrages über die Kommanditanteile auf den Eintritt dieser Bedingung einvernehmlich verzichten.

Die Krichbaumgasse 7-7A Alpha Immobilienentwicklungs GmbH & Co KG ist Eigentümerin der Liegenschaften EZ 210 und 238, KG 01305 Meidling (die "**Liegenschaften**"), samt den jeweils darauf befindlichen Baulichkeiten samt allem Zubehör und damit von einem 2-stöckigen Wiener Gründerzeithaus, das im Zuge einer Aufstockung um ca. 1.000 m² Wohnnutzfläche erweitert werden soll.

Die Emittentin plant über die Krichbaumgasse 7-7A Alpha Immobilienentwicklungs GmbH & Co KG einerseits freiwerdende Bestandswohnungen unsaniert zu verkaufen und andererseits ca. 15 – 20 Neubauwohnungen auf dem Bestand neu zu errichten. Die neugeschaffenen einzelnen Wohneinheiten sollen unter Anwendung des Bauträgerevertragsgesetzes einzeln verkauft werden.

Daten zum Projekt

Projektname	Krichbaumgasse 7-7A, 1120 Wien
Grundbuch	Katastralgemeinde 01305 Meidling Einlagezahl 210 und 238 Grundstück .271 und .153/7

Grundstücksfläche	539 m ² + 356 m ² (gem. Grundbuch)
Nettonutzfläche (gewichtet)	ca. Altbestand 805,39 m ² und Neubau 1.000 m ²
Projektphase	Ankauf Gründerzeithaus, in Planung/Entwicklung (vor Einreichung)
Fertigstellung	geplant 2022

Projektkalkulation Ankauf Altbestand und Dachgeschoßausbau (gerundet)

Anschaffungskosten Gesellschaftsanteile inkl Nebenkosten	48%	3.399.000,-- Euro
Bauwerkskosten inkl. Außenanlagen, Aufschließung und Einrichtung	35%	2.460.330,-- Euro
plus Finanzierungsnebenkosten Bestand	1%	100.000,-- Euro
Honorare	12%	848.111,-- Euro
Nebenleistungen	3%	200.740,-- Euro
Reserve	1%	73.810,-- Euro
Gesamtinvestitionskosten (netto)	100,00%	7.081.991,-- Euro

Es ist geplant, den Dachausbau in Leichtbauweise zu errichten. Sollte eine Verstärkung des Fundaments und der tragenden Strukturen notwendig werden, so würde dies den prognostizierten Projektertrag verringern bzw könnte dies sogar zu einem Verlust führen.

In der Kalkulation ist des Weiteren weder vorgesehen, dass Stellplätze errichtet werden, noch, dass die alternativ dafür vorgesehene Ersatzabgabe von EUR 12.000,00 pro nicht errichtetem Stellplatz entrichtet wird. Dies ist damit begründet, dass auf Grund von möglichen Verrechnungen mit dem Altbestand mit keiner wesentlichen Errichtungs- bzw Ersatzpflicht gerechnet wird. Sollte es zu einer Ersatzpflicht kommen, so würde auch das den geplanten Projektertrag verringern bzw könnte dies auch zu einem Verlust führen.

Da die Projektgesellschaft beabsichtigt, die neu errichteten Wohnungen vor allem an Anleger zu verkaufen, ist sie insoweit vorsteuerabzugsberechtigt. Sollte die Vorsteuerabzugsberechtigung nicht für die gesamten Ausgaben der Projektgesellschaft geltend gemacht werden können, erhöhen sich die der gesetzlichen Umsatzsteuer unterliegenden Kosten um die gesetzliche Umsatzsteuer (derzeit maximal 20 Prozent). Dies ist zum Beispiel der Fall, wenn Wohnungen an Endverbraucher veräußert werden. Beim Verkauf an Endverbraucher erhöhen sich jedoch auch die Erlöse, sofern es sich um die neu errichteten Wohnungen handelt. Die Bestandswohnungen sollen im unsanierten Zustand an Anleger oder Endverbraucher verkauft werden.

Projektertrag

Gesamtverkaufserlöse Neubau und Bestand (netto)		7.785.000,-- Euro
Gesamtinvestitionskosten aufgerundet (netto)		7.085.000,-- Euro
Projektertrag (geplant)	10%	700.000,-- Euro

Aufgrund der Beteiligung der Emittentin an der Krichbaumgasse 7-7A Alpha Immobilienentwicklungs GmbH & Co KG mit 90% der Kommanditanteile, fließt der Emittentin aufgrund dessen maximal 90% des Projektertrages zu.

Es wird in Zusammenhang mit der dargestellten „Projektkalkulation“ und dem „Projektertrag“ darauf hingewiesen, dass diese zukunftsorientierte Annahmen des Managements der Emittentin darstellen. Es handelt sich dabei um die gegenwärtige Auffassung des Managements in Hinblick auf zukünftige, mögliche Ereignisse und Entwicklungen, die mangels abgeschlossener Verträge und Vereinbarungen deshalb noch ungewiss sind. Eine Haftung für den Eintritt dieser Annahmen kann somit nicht

übernommen werden. Eine Vielzahl von Faktoren kann dazu führen, dass die tatsächlich eintretenden Ereignisse wesentlich von der prognostizierten Lage abweichen. Es wird insbesondere darauf hingewiesen, dass es sich bei diesen Darstellungen um sehr ambitionierte Prognosen bzw eine Best Case-Betrachtung handelt. Bereits geringe Abweichungen von den getroffenen Annahmen können den prognostizierten Projektertrag wesentlich verringern bzw sogar zu einem Verlust führen.

Projektfinanzierung

Eigenmittel der Projektgesellschaft	11 %	785.000 Euro
Fremdmittel der Projektgesellschaft	69 %	4.900.000 Euro
Anzahlungen der Käufer	20 %	1.400.000 Euro
Gesamtfinanzierung	100,00%	7.085.000 Euro

Es wird beabsichtigt, die benötigten Fremdmittel von rund 6.300.000 Euro in Höhe von bis zu rund 4.900.000 Euro durch einen Bankkredit und in Höhe von rund 1.400.000 Euro durch die Anzahlungen der Käufer gemäß Bauvertragsgesetz abzudecken. Sollten die Fremdmittel von rund 1.400.000 Euro nicht oder nicht zur Gänze durch die Anzahlungen der Käufer gedeckt werden können, könnten die Eigenmittel oder die Ausnützung des Bankkredites entsprechend erhöht werden müssen. Im letzten Fall müssten zusätzliche Sicherheiten und eventuell auch zusätzliche Eigenmittel beigebracht werden. Auch die Finanzierungskosten würden sich in diesem Fall entsprechend erhöhen. Zum Zeitpunkt des 4. Nachtrages liegen keine verbindliche Finanzierungszusage oder ein unterfertigter Finanzierungsvertrag einer Bank vor. Es wird darauf hingewiesen, dass der Fall eintreten kann, dass keine entsprechende Finanzierung durch eine Bank zustande kommen könnte und aus diesem Grund die Eigenmittel entsprechend erhöht werden müssten oder das Projekt in der dargestellten Form nicht umgesetzt werden kann.

2 Änderungen der Angaben im Original-Prospekt

Es ändern sich folgende Angaben des Original-Prospekts (die Seitenangaben beziehen sich auf den Original- Prospekt):

Seiten 59 und 60, Punkt 5.2.3, die Aufzählung der Gesellschaften in wirtschaftlichen Naheverhältnis wird um folgende Gesellschaften ergänzt:

„Krichbaumgasse 7 – 7A GmbH & Co KG
 Krichbaumgasse 7 – 7A GmbH
 C&P Heigl Logistik GmbH
 SRMK GmbH
 C&P DS Agrar GmbH
 C&P Nekretnine d.o.o.
 Ottakringer Straße 106 Alpha Immobilienentwicklungs GmbH & Co KG
 Ottakringer Straße 106 Alpha Immobilienentwicklungs GmbH“
 RSP3 Immobilien OG
 SAINT ANDREA GmbH & Co KG
 MADBEE GmbH & Co KG

Seite 68, Punkt 6.2.3, Art, Anzahl und Lage (In- und Ausland) der vorhandenen Immobilien und Art und Anzahl der zu erwartenden Immobilien wird geändert wie folgt:

Nach dem zweiten Absatz wird Folgendes eingefügt: „Die Emittentin hat am 28.11.2019 sämtliche Geschäftsanteile an der Krichbaumgasse 7-7A Alpha Immobilienentwicklungs GmbH und 90% der Kommanditanteile an der Krichbaumgasse 7-7A Alpha Immobilienentwicklungs GmbH & Co KG erworben, in deren Eigentum die Liegenschaften EZ 210 und 238, KG 01305 Meidling, samt den jeweils darauf befindlichen Baulichkeiten samt allem Zubehör und damit von einem 2-stöckigen Wiener Gründerzeithaus, das im Zuge einer Aufstockung um ca. 1.000 m² Wohnnutzfläche erweitert werden soll, stehen.“

Die Kaufverträge stehen jeweils unter der aufschiebenden Bedingung der Verbücherung der Grundstückszusammenlegung der Grundstücke Nr .271, EZ 210, KG 01305 Meidling (Krichbaumgasse 7A) und Nr .153/7, EZ 238, KG 01305 Meidling (Krichbaumgasse 7) (die "**Aufschiebende Bedingung**"). Die Emittentin geht davon aus, dass diese Bedingung im Februar 2020 eintreten wird oder sämtliche Parteien des Kaufvertrages über die Kommanditanteile auf den Eintritt dieser Bedingung einvernehmlich verzichten.

Der Übergang aller mit den vertragsgegenständlichen Geschäfts- bzw Kommanditanteilen verbundenen Rechte und Pflichten auf die Käuferinnen, erfolgt jeweils mit Zahlung des Kaufpreises (bzw im Falle der Kommanditanteile zusätzlich auch der Barmittel zur Tilgung eines externen Darlehens der Krichbaumgasse 7-7A Alpha Immobilienentwicklungs GmbH & Co KG) auf das jeweilige Treuhandkonto des Treuhänders.

Die Emittentin plant über die Krichbaumgasse 7-7A Alpha Immobilienentwicklungs GmbH & Co KG auf dem Bestandsobjekt im Zuge einer Aufstockung bzw. Dachgeschoss Ausbaus ein Neubauwohnprojekt zu errichten. Die einzelnen neu errichteten Wohneinheiten sollen unter Anwendung des Bauträgervertragsgesetzes einzeln verkauft werden. Die Bestandswohnungen nach Freiwerden der Mieter, frühestens ab Fertigstellung des Neubauteiles, sollen ebenfalls an Kunden verkauft werden. Wir weisen darauf hin, dass es sich hierbei um unbefristete Mietverhältnisse mit Mietzinsen unter aktuellem Marktniveau handelt und damit die Veräußerbarkeit erschwert sein kann.

Seite 69, Punkt 6.2.8, Je Immobilie: Anschaffungskosten, vermietbare Flächen, Errichtungsjahr, Summe der Kosten der durchgeführten Instandsetzungs-, Instandhaltungs-, Erhaltungs- und Verbesserungsarbeiten, Summe der Kosten geplanter Instandsetzungs-, Instandhaltungs-, Erhaltungs- und Verbesserungsarbeiten, Art der Betriebskostenverrechnung. Dieser Punkt wird ergänzt wie folgt:

Krichbaumgasse 7-7A, 1120 Wien

Anschaffungskosten Gesellschaftsanteile inklusive Nebenkosten	3.399.000 Euro
Vermietbare Flächen	ca. 800 m ²
Errichtungsjahr	ca. 1900 nicht genau bekannt
Summe der Kosten der durchgeführten Instandsetzungs-, Instandhaltungs-, Erhaltungs- und Verbesserungsarbeiten	Keine
Summe der Kosten geplanter Instandsetzungs-, Instandhaltungs-, Erhaltungs- und Verbesserungsarbeiten	Keine ausgenommen erforderliche Bewirtschaftungskosten, Teile des Gebäudes werden zur Gänze neu errichtet
Art der Betriebskostenverrechnung	Bis zum Verkauf trägt die Emittentin bzw. die vorhandenen Mieter die Betriebskosten zur Gänze

Seite 69, Punkt 6.2.9, Bücherliche Belastungen und sonstige Belastungen, soweit sie für die Wertermittlung von wesentlicher Bedeutung sind, je Immobilie, wird ergänzt wie folgt:

„1120 Wien, Krichbaumgasse 7-7A. Zum Zeitpunkt des 4. Nachtrages bestehen folgende bücherliche Belastungen:

- EZ 210 KG 01305 Meidling:
 - Rangordnung für Pfandrecht Höchstbetrag EUR 2.800.000 bis 2020-11-06
- EZ 238 KG 01305 Meidling:
 - Verbindlichkeiten in Ansehung der Aussichtslinie und Nichtausführung von Dampf Rauchfängen gem Erklärung 1861-10-22 für k.k. Hofärrar
 - RANGORDNUNG mit der Bedingung des § 53 GBG für Pfandrecht Höchstbetrag EUR 2.800.000,-- bis 2020-11-06

Sonstige Belastungen: Zwischen Krichbaumgasse 7-7A Alpha Immobilienentwicklungs GmbH & Co KG und SPB Beteiligungsverwaltung GmbH, FN 454385 p, wurde ein Darlehens- und Pfandbestellungsvertrag und ein Optionsvertrag (die "**Kaufoption**") samt einseitig durch die Krichbaumgasse 7-7A Alpha Immobilienentwicklungs GmbH & Co KG notariell beglaubigt unterfertigten Kaufvertrag über die Liegenschaften abgeschlossen.


Laut dem Kaufvertrag vom 28.11.2019 über den Kauf und die Abtretung der Kommanditanteile an der Krichbaumgasse 7-7A Alpha Immobilienentwicklungs GmbH & Co KG sollen die Verpfändungsrangordnungen und die Kaufoption binnen angemessener Frist, längstens jedoch binnen 2 Wochen nach Unterfertigung des Kaufvertrages an den Treuhänder übergeben werden. Die Verbindlichkeiten in Ansehung der Aussichtslinie und Nichtausführung von Dampfrauchfängen gem Erklärung 1861-10-22 für k.k. Hofärar bleiben im Grundbuch bestehen.“

Seite 72, Punkt 6.4., Angaben über den Versicherungsschutz je Immobilie, wird ergänzt wie folgt:
„1120 Wien, Krichbaumgasse 7 - 7A: Es wird eine Versicherung im üblichen Ausmaß für die geplante Errichtung des Neubauwohnprojekts und des Bestandsobjektes abgeschlossen.“

3 Unterfertigung nach dem Kapitalmarktgesetz

Die Verantwortung für den gesamten Inhalt des 4. Nachtrags übernimmt die IR neunzehn der C&P GmbH & Co KG. Die IR neunzehn der C&P GmbH & Co KG, vertreten durch die Geschäftsführer, DI Cyrus Asreahan und DI Andreas Grabner, versichert, dass ihres Wissens die in diesem Nachtrag gemachten Angaben richtig und keine wesentlichen Umstände ausgelassen sind.

Gemäß § 5 Abs. 4 KMG zeichnet die IR neunzehn der C&P GmbH & Co KG als Emittentin vertreten durch die C&P Bauträger GmbH.



DI Andreas Grabner

Wien, am 29.11.2019



DI Edgar Rami

4 Kontrollvermerk des Prospektkontrollors gemäß § 7 Abs. 1 KMG

Wir erklären hiermit als Prospektkontrollor gemäß § 9 Z. 2 KMG i.V.m. § 7 Abs. 1 Z. 3 KMG, dass der vorliegende 4. Nachtrag zum Original-Prospekt vom 31.08.2018 kontrolliert und für richtig und vollständig befunden wurde. Wir weisen darauf hin, dass sich unsere Kontrolle lediglich auf die rechtlichen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen bezog.

Bei der Veranlagung handelt es sich um eine unternehmerische Beteiligung mit entsprechenden Risiken und Chancen. Auch ein Totalverlust des eingesetzten Kapitals kann daher nicht ausgeschlossen werden.

Der Original-Prospekt, gemeinsam mit den Beilagen (Gesellschaftsvertrag, Treuhandvertrag, etc.) und dem 1., 2., 3. und 4. Nachtrag, ermöglicht dem Anleger, sich ein fundiertes Urteil über die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Emittentin und deren Entwicklungsaussichten und über die mit der angebotenen Veranlagung verbundenen Rechte zu bilden.

Als Prospektkontrollor:

Wien, am 29.11.2019

ECOVIS Austria Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft m.b.H.



Mag. David Gloser
Wirtschaftsprüfer



Mag. Gerhard Dieminger
Wirtschaftsprüfer

 **ECOVIS**[®] Austria
Wirtschaftsprüfungs- und
Steuerberatungsgesellschaft m.b.H.
A-1060 Wien, Schmalzhofgasse 4
Telefon: 01/599 22 Telefax: 599 22-5

